

Kanna schreibt zwischen 3. u. 10. Aug. 39, Holland abgemacht
am 12. Aug. 39 Leicester zusammen am 15. Aug. 39
Mein liebster Trutschkel, ~~mit Adresse v.~~

1. Habe Deinen letzten Brief Samstag
den 2./9. erhalten u. habe Dir
auch gleich zurückgeschrieben. Nun
weiß ich nicht ob Du noch ^{die} Post erhältst
u. schreibe Dir daher auf diesen
Weg u. Du schreibst mir so zurück
nämlich der ~~Post~~ nach Amsterdam
welche es Dir resp. mir schicken soll.
Ich schrieb Dir schon im letzten Brief
dass ja hier bei uns nichts ist u.
wird es Dir auch Onkel Rudi gesagt
haben, deshalb brauchst nicht im
geringsten in Sorge sein. Wenn sich
auch mein Kommen vielleicht verzögert
deshalb komme ^{ich} eben wenn Gelegenheit
ist. nun antwort Du od. Onkel Rudi
dazu sehen dass ich das Permit bekomme

dem die Hauptsache ist daß ich
es bekomme daß ich später gleich
fahren kann. Nun wie war es
bei Onkel Rudi u. Tante Grete?

Jeder sagt hier daß es sehr günstig
war daß Du weggefahren bist ich
wollte ich könnte auch bald fahren
aber die Hauptsache ist daß Du
dort bist u. bei so lieben Leuten
wo Du gut aufgehoben bist. Nun
mich Dir eine Königkeit mit-
teilen denke Dir Sonntag den
3./9. bekam ich aus Linz die
Anforderung daß ich samt Kind
bis am 10./9. das wäre am Sonntag
gewesen meinen Wohnsitz nach
Wien verlegen soll. Nun was ich
gestern bei H. Pannmayr, wo auch

zufällig der Herr aus L. dem Du
kenntest der uns für Weihnachten
die Spende gab dort, auch Herr
Krause kam hin. Ich gab Herrn R.
das Schreiben u. musste danken
worten. Auch die Frau L. kamen
sie alle herans der Herr aus L. sagte
nichts wird daraus Sie bleiben hier
u. Herr Kr. sagte wir hatten
angemacht dass Sie Arbeit bekommen
sollten alle recht lieb. Dann kommt
Du beruhigt sein dass es mir nicht
schlecht gehen wird bis wir uns
wiederschen, wenn man arbeiten
kann und das wissen alle
so achten einen die Leute.
Braucht aber dort niemanden
etwas vom Komitee sagen wegen

der Arbeit. Wie ist es in der Schule?
Die Kammerhofer Hilde läßt
Dich grüßen u. sie wartet auf
ein Schreiben schickst es halt.
von mich. Der Hays u. die Army
werden Dir auch bald schreiben.

Tante J. war ganz weg daß ich weg
rollte, aber ich nicht denn ich
verliere nicht so schnell den Mut
u. Du mußt auch so sein dann
schadet einem nichts. Der Herr
Kasp. sagte mir er habe den Fettel
ohnehin zerissen weil ich wegen
meinen Doss bei ihm war er fragte
wie es Dir geht u. auch das Fel. Wo.
also kommt Du auch in dieser Weise
berührt sein. Alle fragen nach Dir, Glen.
u. Frau Werliherberger haben mich
auch gefragt. Beste Grüße an Deine Wohl-
täter. Die nicht viele. Dein
Hans